



Am 1. Oktober 2021 hatten wir in der Freien Schule Bröbberow einen Umwelttag und durch den hat uns ein Mann namens Wilhelm geleitet. Es ging um das Thema Wasser bei dem wir verschiedene Unterkategorien lustig abgearbeitet haben. Zwischen den Themen gab es immer ein Spiel. Als erstes haben wir uns vorgestellt. Dafür gab es einen Wassertropfen, der zwischen den Kindern immer hin und her geworfen wurde. Das Kind, das ihn bekam, sollte sich

vorstellen.

Als das erledigt war, haben wir ein Spiel gemacht, in dem wir Fragen mit Ja oder Nein beantworten mussten. Wir sollten zu dem Schild gehen auf dem unsere Antwort stand, also zu Ja, wenn man mit Ja antworten will und zu Nein, wenn man mit Nein antworten will. Als alle Fragen einmal gestellt waren, ging es weiter. Wir haben dann ein Experiment gemacht und zwar wie sich Wasserläufer im Wasser verhalten. Dazu nutzten wir Büroklammern zuerst auf ganz normalem Wasser. Diese gingen bei den meisten unter. Danach sollten wir es mit einer Gabel versuchen, auf die wir ein kleines Stück Papier und wieder eine Büroklammer legten. Bei den Meisten blieb die Büroklammer nun oben. Danach wurde Spülmittel in das Wasser gekippt. Das sollte der Müll sein. Die Büroklammern gingen bei manchen unter.

Als nächstes haben wir wieder ein Spiel gemacht. Wir haben ein paar Platten bekommen, mit denen wir einen Weg über einen (unechten) Fluss bauen sollten. Immer wenn niemand mehr auf der Platte stand, wurde diese weggenommen. Sobald alle auf der anderen Seite waren, hatten wir gewonnen. Beim ersten Versuch konnten wir es leider nicht schaffen. Aber bei dem zweiten Versuch hatten wir eine neue Strategie und so hat es geklappt. Vielen hat das Spiel sehr viel Spaß gemacht.



Danach haben wir Lösungen besprochen, was man gegen den Abfall im Meer tun kann. Wir haben einige Lösungen gefunden. Zum Schluss machten wir wieder ein Spiel, bei dem wir erraten sollten, was in dem Getränk für ein Geschmack drin ist. Manche Gruppen hatten etwas Ekliges, manche etwas Leckeres und ein paar Kinder hatten nur Wasser. Der Umwelttag war sehr spannend.